

## Gym60 Reise vom 24/25. August 2023 – Altdorf

Am Donnerstagmorgen um 08.15 h besammeln sich 14 reiselustige, gutgelaunte Frauen und ein Mann (unser Remo) am Bahnhof Bonstetten-Wettswil. Die S9 bringt uns bis Zug und die S2 anschliessend nach Altdorf. Vom Bahnhof fahren wir mit dem Bus noch bis Haltestelle Telldenkmal. Im Hotel zum goldenen Schlüssel, welches gleich hinter dem Denkmal in der Fussgängerzone liegt, dürfen wir unser Gepäck deponieren. Im Tagesrucksack nehmen wir unser Picknick und Badezeug mit und fahren mit dem Bus nach Flüelen Reider.

Die einstündige Wanderung führt uns durch das wunderschöne, naturbelassene Reussdelta mit vielen künstlich geschaffenen Inseln. Wir werden nicht müde, immer wieder Fotos zu schiessen! Zum Glück führt der Weg immer wieder durch bewaldete Abschnitte, welche wir bei den heissen Temperaturen von über 30° sehr zu schätzen wissen! Am meisten aber freuen wir uns auf unser Ziel, das Seerestaurant Seedorf mit Freibad! Während sich die einen zielstrebig ins schattige Restaurant begeben, suchen wir andern die Garderoben auf, um uns so rasch als möglich ins herrlich kühle Seewasser stürzen zu können. Welch ein Genuss! Auf der Liegewiese teilen wir dann unser Picknick mit den Enten! Zum Abschluss räkeln wir uns dann noch bei einem Glace in einer gemütlichen Lounge vom Restaurant.

Am späteren Nachmittag geht's mit dem Bus wieder zurück ins Hotel, duschen, umziehen und um 18.00 h treffen wir uns draussen zum Apéro – spendiert wie immer von DTV, vielen Dank! Unsere sehr sympatische Bedienung rät dann kurz vor sieben – als ortskundige sieht sie den Regen kommen – unsere Gläser und wenn möglich auch die Sitzkissen so rasch als möglich in Sicherheit zu bringen! Und tatsächlich, wir haben uns kaum am Esstisch hingesezt, da regnet's auch schon im Strömen! Endlich Abkühlung!

Wir geniessen ein vorzügliches Nachtessen und kaum sind wir mit Dessert und Kafi fertig, hat Petrus die Schleusen auch schon wieder geschlossen und wir freuen uns auf einen Abendspaziergang in immer noch warmer aber frischer Luft.

Der Blick aus dem Fenster am andern Morgen: juhui wieder blauer Himmel! Wir dürfen unser Gepäck im Hotel deponiert lassen, fahren mit dem Bus nach Bürglen und mit der Seilbahn auf den Ruogig Berg. Hier ist es zum Glück etwas kühler als gestern und nach einer guten halben Stunde sanft aufwärts erreichen wir den Fleschkiosk beim Fleschseeli, wo wir erst mal unseren Durst stillen – mit Ausnahme von Rösli und Evi, die es vorziehen ein Bad im See zu nehmen!

Anschliessend geht's gemütlich bergab Richtung Bergstation Eggberge. Wir können leider nicht verhindern, dass uns ein junges Büsi folgt, welches dann von der Besitzerin später per Velo im Rucksack wieder zurückgeholt wird! Die Wolken werden dann zunehmend bedrohlicher, aber wir haben wie schon gestern Glück, wir schaffen's bis ins Restaurant und können zuschauen, wie sich die Gäste von der Terrasse hinein flüchten!

Nachdem wir uns alle bestens verköstigt haben, bringt uns die Gondel – es haben exakt 15 Personen Platz – hinunter ins Tal, mit dem Bus fahren wir wieder zurück zu unserem Hotel, holen unser Gepäck und beschliessen, nicht mehr lange zu bleiben, sondern mit dem nächsten Zug nach Hause zu fahren um nicht doch noch irgenwann nass zu werden!

Es war eine tolle Reise und wir waren wie immer eine tolle Truppe!!

Dir Ruth im Namen aller ganz herzlichen Dank für die Organisation und die gute Planung, und dir Annemarie für den süssen Wanderproviant!

Heidi Gattiker